



Graduiertenkolleg Generationengeschichte Kolloquium SS 2010

Dienstags, 20 Uhr c.t., Seminarraum, Humboldtallee 3 (soweit nicht anders vermerkt)

4.5.	Sonja Levsen (Freiburg) „Front generation“, „lost generation“, Kriegsjugendgeneration, Generationenkonflikt? Studentische Kriegserfahrungen und generationelle Deutungsmuster der 1920er Jahre im deutsch-britischen Vergleich
11.5.	Möckel, Benjamin (Göttingen) Der Zweite Weltkrieg als Generationenerfahrung? Jugendliche und deren Kriegserfahrungen in zeitgenössischen Selbstzeugnissen
12.5 14-17 Uhr Achtung, Geänderter Termin	„Master Class“ Ulrike Jureit (Hamburg) Wer sich erinnert, will wissen, wer er ist. Beobachtungen zu generationellen Erinnerungs- und Selbstthematisierungsprozessen/ Planung der Abschlusskonferenz der zweiten Kohorte
18.5.	Katja Bruisch (Göttingen) Auf der Suche nach der ländlichen Moderne. Russische Agrarexperten des frühen 20. Jahrhunderts
25.5.	Harald Wilkoszewski (Rostock) Empirische Annäherungen an eine neue politische Generation? Sozialpolitische Einstellungen und Interessenorganisation Älterer im Zeichen des Demografischen Wandels
1.6.	Christina Radicke (Göttingen) Transfer und Transformation von Leitlinien der Lebensgestaltung in Drei-Generationen-Familien. Ein Fallbeispiel
8.6.	Karl-Siegbert Rehberg (Dresden)

	„Wie wüst liegt die Stadt...“ Dresdener Geschichtspolitik und Identitätsbildungsprozesse seit 1945
14.6.	Workshop Drei-Generationen-Forschung. Generationsverständnis, Tradierungsprozesse und Interviewmethoden Mit Uta Karstein (Leipzig), Ljuba Vertun und Juliane Jacobi (Potsdam) <i>--- Bitte Ankündigungen beachten ---</i>
15.6.	Giulia Frontoni (Göttingen) Für die nächste Generation. Weibliche Partizipation an der Revolution 1848/49 in den deutschen und italienischen Staaten
22.6.	Lisa Pepler Ärzte türkischer Herkunft in Deutschland. Aspekte von Generationalität in einem Feld akademisch ausgebildeter Einwandererfamilien
23.6. 14-16 Uhr Achtung, Geänderter Termin	Meike Baader (Hildesheim) Pädagogische Aufbrüche und generationelle Sozialisation in den 60er Jahren
28.6. Achtung, Geänderter Termin	1. Annual Lecture des Seminars für Mittlere und Neuere Geschichte: Dipesh Chakrabarty (Chicago) From Truth to Objectivity: Reflections on the History of Historical Knowledge <i>--- Bitte Ankündigungen beachten ---</i>
29.6.	Gerhard Lauer/ Kai Sina (Göttingen) Neuere Konzepte der Generation - Rekonstruktion und Kritik
30.6. Achtung, Geänderter Termin	Michael Geyer (Chicago) Der aufhaltsame Aufstieg der Menschenrechte, 1970-2010 <i>Gemeinsame Veranstaltung mit dem Forschungskolloquium zur Neueren und Neuesten Geschichte Knoch/Terhoeven/Schumann/Weisbrod, dem Forschungskolloquium des Instituts f. Sozial- und Wirtschaftsgeschichte u. dem Lehrstuhl Habermas</i>
6.7.	Astrid Baerwolf (Göttingen) Warum die Rede von „Müttergenerationen“? Generation zwischen Familie und Gesellschaft